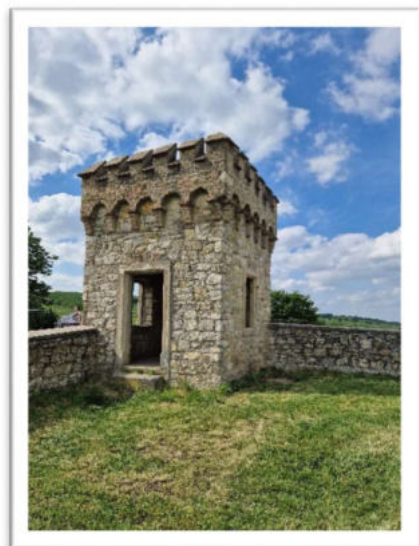
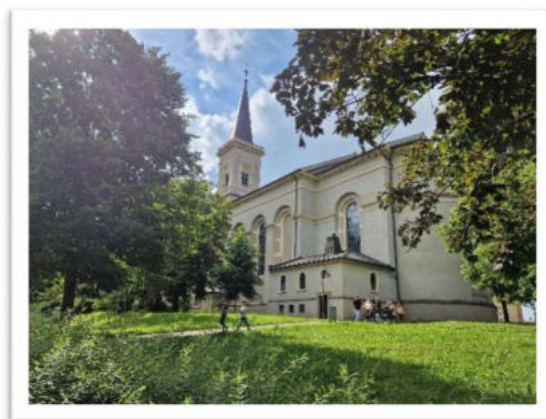


Dokumentation der Ergebnisse der Ideenwerkstatt im Rahmen von „BediKK“ – Bedarfworkshops in kleinen Kommunen“ in der Ortsgemeinde Bodenheim (Landkreis Mainz-Bingen)

Titel: „GESUND & AKTIV – Älter werden in Bodenheim“



Im Rahmen des „BedikK-Projektes“ in Bodenheim fand am Freitag, den 12.07.2024 von 15.00 bis 19.00 Uhr im Bürgerhaus „Dolles“ eine Ideenwerkstatt mit ca. 75 Teilnehmenden statt. Die Veranstaltung wurde im Anschluss an den „Markt der Möglichkeiten“ durchgeführt, bei dem verschiedene Ausstellerinnen und Aussteller aus den Bereichen Gesundheit, Bewegung und Ernährung ihre Angebote vorstellten.



1. Potentiale: Unsere Orte und Angebote in Bodenheim

Anhand der „Ortskarten-Plane“ ermittelten die Teilnehmenden Orte und Angebote für Gesundheit und Aktivität in Bodenheim, markierten die Lage des jeweiligen Angebotes oder Ortes mit einem Klebepunkt und schrieben die Ergebnisse auf entsprechend vorbereitete Stellwände. Folgende Orte und Angebote wurden ermittelt:

1. a) Medizinische- und Pflegeeinrichtungen

- | | |
|---|---|
| 2. Ambulante Pflege | 13. Marien-Apotheke, Henning Müller-Rößle |
| 3. Caritaszentrum St. Alban | 14. Sanitätshaus Achim Kunze |
| 4. Sozialstation | 15. Gude-Akustik |
| 5. Tagespflege | 16. Brillen Outlet/Optiker |
| 6. Pflegestützpunkt VG | 17. Ärztezentrum |
| 7. Demenz WG | 18. Fachärzte |
| 8. Betreutes Wohnen | 19. Logopädie |
| 9. Gesundheitszentrum Vitatum | 20. Hebammen |
| 10. Vitatum Physio + Studio | 21. Fußpflege |
| 11. Physiotherapie | 22. „Lifta“ - Treppenlift |
| 12. fidus-Apotheke, Cathrin und Ansgar Pelzer | |

1. b) Sport- und Bewegungsangebote

1. Fußball VfB
2. Frauen- und Männergymnastik
3. Sporthalle Bürgel
4. VHS Bodenheim
5. Sporthalle am Guckenberg
6. Grundschule Bodenheim Freunde und Förderer, Gymnastikraum
7. „Locomotion“ Fitnessstudio
8. Bodenheimer Landfrauen 2018 e.V.
9. TV Bodenheim
10. Boulebahnen
11. Tennis
12. Nordic Walking
13. Atemgymnastik

1. c) Nachhaltigkeit, Treffs im Freien, Begegnungsorte

1. VHS Bodenheim
2. Sprachtreff
3. Kulturangebote (Theater)
4. Gesang
5. Musikangebote
6. „Jung trifft Alt“
7. „Bussje“
8. Feste: Kerb, Albansfest
9. Bodenheimer Landfrauen e. V.
10. Weinbergsrundgänge
11. Digital-Botschafter
12. Kapelle
13. Traumgarten
14. Naturschutzgruppe Bodenheim
15. Weinbergshäuschen
16. Bücherfass
17. Begegnungen in der Kirche
18. „Kulturbuntes Bodenheim“ (Flüchtlingshilfe)
19. Bowlingbahn
20. Boule
21. Dollespark
22. Mobiler Weinstand, Ausschank
23. Vereine

1. d) Gesunde Ernährung, Einkaufen, Kochkurse

1. Ernährungsberatung Andreas Kappek
2. VHS Bodenheim: Vorträge zu gesunder Ernährung
3. Unverpackt-Laden Rheinhessen
4. Hofgut Acker: Obst- und Gemüse, Fleisch, Eier
5. Bäckerei Siener
6. Spargelhof Göbel, Selbstbedienung „Dorotheenhof“
7. Buchhandlung (u. a. Koch- und Backbücher)



2. Hindernisse: „Was hindert uns daran, gesund und aktiv älter zu werden in Bodenheim?“

Auf Zuruf nannten die Teilnehmenden, wo aus ihrer Sicht Hindernisse bestehen oder Angebote unzureichend sind bzw. fehlen. Die Ergebnisse wurden an einer Stellwand gesammelt.

Ergebnisse:

- Informationen (über Angebote in Bodenheim) fehlen
- Fehlende barrierefreie WC's
- Fehlende öffentliche WC
- Fehlende Kenntnis von bestehenden Toiletten
- Hubbel/Straßenbelag sehr schlecht, das ist im Winter besonders gefährlich
- Beschwerlicher Weg zur Bürgerhalle
- Gefahren als Fußgänger
- Fahrrad fahren lebensgefährlich
- Zu viele zugeparkte Bürgersteige
- Bürgersteige im alten Ortskern zu schmal
- Fehlende Fußgängerüberwege
- Zu wenig Bäume, zu viel Versiegelung
- Keine + fehlende Bänke im Schatten
- Zu wenig Bänke überall
- Bestehende Bänke sind nicht gepflegt
- Barrierefreier Bahnhof, Rampe fehlt

- Unzuverlässigkeit Zug
 - Fahrt nach Mainz zu teuer (Seniorenticket fehlt)
 - Keine direkte Verbindung zum Stadtbus
 - Fehlende Angebote für Tagesausflüge
 - Es fehlen generationsübergreifende Wohnangebote
 - Zu wenig altersgerechtes Wohnen
 - Zu wenig Angebote für betreutes Wohnen
 - Es fehlen Plätze für Demenzerkrankte
-
- Es fehlen Begegnungsorte
 - Es fehlt ein Café
 - Es fehlt Tanztee
 - Keine Kneipe am Bürgel
-
- Kein Schwimmbad
 - Augenarzt fehlt
 - Zeitung ist teuer



3. Ideensammlung: „Unsere Ideen für ein gesundes und aktives Bodenheim. Diese Angebote wünschen wir uns!“

Die Teilnehmenden saßen in Tischgruppen zusammen und sammelten ihre Ideen auf Karten. Alle Karten wurden angepinnt, nach Themenschwerpunkten sortiert, mit Oberbegriffen versehen und geclustert. Anschließend wurden die Oberbegriffe der einzelnen Cluster von den Teilnehmenden bepunktet und die Top-Ideen ermittelt. Die Punktbewertung steht in Klammern jeweils hinter den Oberbegriffen. Folgende Oberbegriffe und Ideen wurden ermittelt:

1. a. Begegnungsorte aufwerten und neu einrichten (8 Punkte)

- Dorfmittelpunkt
- Boule regelmäßig
- öffentliche Toiletten
- mehr Bänke an schattigen Plätzen für Alte
- Barrierefreie Piko-Parks (Parkinseln)
- „Bambelbank“
- Große Schaukel / und einen Senioren Parcours mit Fitnessgeräten
- eine schöne große Schaukel evtl. im Dollespark (Erwachsenen-Schaukel)
- Ausflug nach Mannheim, Exkursion Luisenpark – Spielplatz für Erwachsene (als Idee für Bodenheim)

1. b. Naturschutz und Nachhaltigkeit fördern (8 Punkte)

- Umgestaltung der Gräben (Blühstreifen, Hecken) nach ökologischen Gesichtspunkten (Tourismus, Naherholung, Naturschutz)
- Jubiläumswald / Naschgarten mit Obstbäumen zum Ernten
- Lebendige Lauben mit Bank (Schatten, ökologisch sinnvoll, Naherholung)
- Naturpädagogik Grundschule einbinden→
- Förderung des Anlegens von ökologisch sinnvollen Gärten / Wandbegrünung /Dachbegrünung
- Mehr Begrünung (ökologisch sinnvoll und klimaresilient)

2.a. Treff- und Begegnungsmöglichkeiten schaffen (7 Punkte)

- Café
- Ein Dorfcafé im Dollespark
- ein gemütliches Café (nicht an den Einkaufsmärkten)
- Begegnungscafé (Betrieb durch Ehrenamtliche)
- einen Mittagstisch für Alleinstehende z.B. in der Kantine / Mensa einer Firma
- Seniorentreff mit Essen und Programm
- Seniorentreff mit Mittagstisch und Programm
- Wiederbeleben der „Angela“
- Tanztreff
- ein Tanzcafé
- Tanzgruppe mit Musik der 70 er und 80er

- Theatergruppe für Senioren
- Landgasthof
- Kochkurse „Jung + Alt“ in der Küche der Sporthalle Bürgel

2.b. Hilfestellung durch die Kommune (7 Punkte)

- Info-Broschüre mit Kontaktadressen
- Ehrenamtkoordinator (Ehrenamtsbörse)
- Miet-Oma / -Opa (generationsübergreifend)
- Räumlichkeit für Repaircafé in Bodenheim
- Hilfestellung bei: Behördengängen, Formulare ausfüllen, Termine vereinbaren, Bankgeschäfte, Versicherungs-Check
- Heintzelmännchen für ältere / alleinstehende Menschen
- Heintzelmännchen -Verein (z.B. Spielplätze / Bänke reinigen)

3.a. Hitzeprävention schaffen (6 Punkte)

- Hitzetelefon / Hitzepaten
- Sensibilisierung für Hitze, Temperaturmessungen, Wald, Asphalt (Begehung)
- Kostenloses Wasserangebot (z.B. in Geschäften), Wasserspender, falls Brunnen vorhanden, diesen aktivieren
- Bereitstellen von Kälte-Räumen
- Kneipanlage, zumindest für Arme und Beine
- Hitzetelefon / Hitzepaten

3.b. Mobilität / Bustransfer verbessern (4 - 2 Punkte)

- Bussje auch zu Veranstaltungen (z.B. Theater)
- zweiter (Verbandsgemeinde)Bus (Ausflüge)
- Bussje zu Trainingszeiten der Senioren (z.B. von Bahnhof aus in den Bürgel)
- Bus zum Bürgel
- Bus nach Laubenheim

4. Bessere Radwege 3 x (5 Punkte)

5. Mehr Wohnformen (4 Punkte)

- Mehr-Generationen-Häuser (evtl nebeneinander)
- Pflegeheim
- Wohnangebote für Jung und alt (gemeinsame)
- Betreutes Wohnen (auch für Ehepaare)



4. Abschluss und Ausblick

Die Ideenwerkstatt endete mit der Vorstellung der Top - Ideen der Teilnehmenden.

Aufgrund der hohen Teilnehmerszahl dauerte der Prozess der Sammlung mit großem Engagement der Anwesenden länger. Die hohen Temperaturen führten bei der Bepunktung dazu, dass nicht mehr alle anwesend sein konnten. Die Ansprechpartnerin vor Ort, Kerstin Thieme-Jäger, wurde gebeten, diese über alles Weitere zu informieren. Sie wird auch die Informationen bis zum ersten Treffen der Fokusgruppen am 08.08.24 veröffentlichen und damit Menschen, die nicht dabei sein konnten, den Einstieg und die weitere Mitarbeit ermöglichen. Ein zweites Fokusgruppentreffen ist am 26.09.24 geplant.

Dies sind die Themenschwerpunkte, an denen im Rahmen der Fokusgruppen-Treffen weitergearbeitet werden soll:

1. Begegnungsorte aufwerten und neue einrichten (8 Punkte)
2. Naturschutz und Nachhaltigkeit fördern (8 Punkte)
3. Treff- und Begegnungsmöglichkeiten schaffen (7 Punkte)
4. Hilfestellung durch die Kommune (7 Punkte)
5. Hitzeprävention schaffen (6 Punkte)
6. Bessere Radwege (5 Punkte)
7. Mehr Wohnformen (4 Punkte)
8. Mobilität / Bustransfer verbessern (4 Punkte)

5. Fazit

Die Ideenwerkstatt hat für die Ortsgemeinde Bodenheim bereits jetzt einen großen Mehrwert gebracht. Es wurden ganz verschiedene Aspekte des Lebens in der Ortsgemeinde thematisiert. Die Teilnehmenden gaben wertvolle Hinweise, wo die Ortsgemeinde bereits viel für Ihre Bürgerinnen und Bürger bietet, aber auch, wo Angebote optimiert werden können oder wo es noch Bedarfe gibt.

Insbesondere für die Politik sind die Ergebnisse sehr wertvoll, da sie nun einige Ansatzpunkte hat, wie sie das Leben der Menschen in Bodenheim noch weiter verbessern kann.

Ansprechpartnerin und Verantwortliche vor Ort:

Kerstin Thieme-Jäger

Dipl. Sozialpädagogin

Generationen-Netzwerk Bodenheim

Seniorenbüro

Rathausstr. 1

55294 Bodenheim

06135 9260-23

k.thieme-jaeger@bodenheim.de

generationen-netzwerk@bodenheim.de



Beratung im BedikK-Projekt Bodenheim, im Auftrag der LZG:

particeps informal –

Organisationsentwicklung

durch informelle Beteiligung

Simone Manger

Ravensteynstr. 90

56076 Koblenz

0261 1334494

0178 5483808

info@particeps-informal.de

www.particeps-informal.de

